

[16305.] *Wien*, Ende October 1857.

P. T.

Mitte November d. J. erscheint bei mir:

**Französisches Sprachspiel**

für Kinder von acht bis zehn Jahren,

durch welches bei Anwesenheit einer einzigen Person in der Familie, die unter guter Aussprache bloß französisch lesen kann, die Kinder

*vorläufig ohne Lehrer und ohne eigentlichen Unterricht*die französische Sprache auf eine ganz angenehme Weise selbstthätig und zwanglos bis zu jenem Grade erlernen, wo sie ein leichtes Lesestück lesen und verstehen und ein einfaches Briefchen schreiben können, und wo sie in eine langsam geführte Conversation einzutreten beginnen; um sie so *vorberedt* einem Sprachmeister oder unter gewissen Umständen mit einer guten Grammatik auch dem Selbstunterrichte mit Gewissheit eines schnellen Erfolges ruhig überlassen zu können.

von

**Karl Winternitz,**

em. Professor der Mathematik, Verfasser des Lese-, Schreib-, Rechen-, Länder- und Kaiserspiels.

Mit 300 Karten, einer Abwandlungstafel und einer Gebrauchs-Anweisung. — In elegantem Carton, Preis 1 fl. 30 kr. C. M.

Ogleich der bekannte Name des Verfassers, sowie seine bisherigen viel verbreiteten Werke auf dem Gebiete des zwanglosen Kinder-Unterrichts durch Selbstthätigkeit, den Werth dieser neuen Folge seiner so fruchtbaren Kinder-Lehrspiele hinlänglich verbürgen und empfehlen muss; ogleich obiger Titel auf den ersten Blick zeigt, dass man es hier mit keinem Sprachtrichter, mit keinem jener ephemeren Erzeugnisse der Neuzeit zu thun hat, welche die vollkommene Erlernung einer fremden Sprache mit Dampfesschnelle in Aussicht stellen, so wollen wir Ihnen doch vorläufig schon jetzt einige Worte über das eigenthümliche Wesen dieser neuen Erscheinung mittheilen, um Ihnen das unfehlbar günstige Resultat Ihrer Theilnahme und Verwendung augenfällig vorzuführen.

*Der glückliche Grundgedanke dieses Sprachspiels besteht in der Nachahmung der unwillkürlichen absichts- und planlosen Erlernung der Muttersprache, durch welche Nachahmung der Verfasser dem Kinde die lebende mit ihm sprechende Umgebung durch andere sinnreiche Hilfsmittel ersetzt hat, welche mittels Anschauung ganz in derselben Weise, wie deren abwesende Vorbilder auf das Kind einwirken.*

Diese schwache Andeutung wird genügen, um Ihnen die zuverlässigen Erfolge und die günstige Tragweite dieses neuen Werkes unseres begabten Kinderfreundes lebendig vorzustellen.

In wiefern mit den Spielen von Winternitz im Buchhandel Geschäfte zu machen sind,

hat wohl jede Handlung schon mehr oder weniger in der Praxis erfahren. Ich erlaube mir nur die Thatsachen zu erwähnen, dass vom Lesenspiel soeben die 11. Auflage (12. Tausend), vom Rechen- und Schreibspiel die 2. Auflage fertig geworden sind.

Haben Sie die Güte sich rechtzeitig mit Exemplaren zu versehen, da viele Inserate und Besprechungen allenthalben Nachfrage erwecken werden.

Unverlangt versende ich gar nichts!

*A Condition kann ich nur so viel geben, als gleichzeitig fest bestellt wird, hingegen gewähre ich bei fester Abnahme von 13/12 Exemplaren 1 Inserat auf meine Rechnung und gegen baar 13/12 mit 33 1/3 Prozent.*

Mit Hochachtung ergebenst

**R. Lechner.**[16306.] Im Laufe dieses Jahres wird die *Section X.* der**Topographischen Karte vom Herzogthum Oldenburg**

im Maasstabe von 1:50,000

ausgegeben werden. — Ich expedire diese Fortsetzung nur auf besonderes Verlangen gegen baar mit 10 % Rabatt, und ersuche deshalb um gest. Bestellung.

**Gerhard Stalling** in Oldenburg.**Neuester Roman von Fanny Lewald.**

[16307.] Am 25. November d. J. versende ich, jedoch nur auf ausdrückliches Verlangen:

**Die Reisegefährten.**

Roman

in zwei Bänden

von

**Fanny Lewald.**

c. 50 Bogen. 8. Preis 4 1/4 fl. mit 33 1/3 %.

à Cond.-Bestellungen werde ich nach Maasgabe der festen berücksichtigen und nur in seltenen Fällen wird es mir möglich sein, mehr als 1 Expt. à C. geben zu können. Keinenfalls erfolgen unverlangte Zusendungen.

Berlin.

**J. Guttentag.**[16308.] **Bitte zu beachten!**

In zweiter Auflage erscheint in meinem Verlage in 6 bis 8 Wochen:

**Ventura, P. J., die Kirche Jesu Christi oder das Schiff des Petrus etc. Drei Homilien etc. Ins Deutsche übertragen von P. L. Gehlen, Franziskaner. Geh. 10 Ngr ord.**

Die erste Auflage war in einigen Wochen gänzlich vergriffen, und wurde fast größtentheils hier in Westphalen verkauft.

Nur à Cond.-Beschreibungen müssen fürs erste unberücksichtigt werden, da bereits wieder zahlreiche feste Bestellungen vorliegen.

Recklinghausen, 24. Octbr. 1857.

**Johannes Mescher.**

(Nur hier angezeigt.)

[16309.]

**Fortsetzung von A. Dumas, Mohicans de Paris.**

In der von mir debitornten **Collection Heitzel** erscheint in einigen Wochen die seit längerer Zeit schon erwartete Fortsetzung von:

**Alexandre Dumas, Salvator.**

Vol. 8. 9.

welcher Roman bekanntlich die Fortführung der **Mohicans de Paris** bildet.

Preis des Bandes 15 Ngr ord.,  
9 Ngr baar.

Leipzig, 5. November 1857.

**Alphonse Dürr.****Angebotene Bücher u. s. w.**[16310.] **Eduard Goetz** in Berlin offerirt baar:  
2 Buch, 8. v., **Reise in Norwegen.** 2 Bde. à 1 fl.2 **Kaempff**, Lehrb. d. Meteorologie. à 2 fl.2 **Charles**, Geschichte d. Geometrie. Deutsch von **Sohnke.** à 1 fl.[16311.] **Th. Klose** in Kiel offerirt und erbitzt angemessene Gebote:1 **Annalen der Landwirthschaft**, red. von **A. v. Lengerke.** Jahrg. 1853, 1854 à 12 Hefte, nebst Suppl. Berlin.1 **Archiv f. d. ges. Naturlehre**, herausg. von **Kastner.** Bd. 1—19. Nürnberg. 1842—30. Ppbbd.1 **Hizig's Annalen d. Criminalrechtspflege**, fortg. v. **Demme u. Klunge.** Bd. 1—17. (Jahrg. 1837—41.) nebst Erg.-H. **Attenburg.**1 **Nordalbing. Studien.** Archiv d. S. H. L. Gesellsch. f. vaterl. Gesch. I—VI. 1. 2. (12 Hefte). Kiel 1844—54.1 **Zeitschrift f. Landwirthschaftsrecht**, herausg. v. **Scholz.** Bd. 1. 2. à 3 Hefte. Braunschweig 1837—41.1 **Gelehrte Anzeigen.** Jahrg. 1841—52. 4. München.1 **Revue des deux mondes.** Ann. 1851, 1852. Paris.

Letztere beide Zeitschriften monatsweise steif broschirt.

[16312.] **Damian S. Sorge's** Universitäts-Buchh. in Graz offerirt und sieht Geboten entgegen:1 **Krönitz**, ökonom. technolog. Encyclopädie. 1.—107. Bd. (Bd. 1—70 Hftszbb. Bd. 71—107 brosch.)[16313.] **Aug. Lay** in Hildesheim offerirt billig und sieht Geboten entgegen:1 **Barthelemy**, Reise des jungen **Anacharsis** durch Griechenland in der Mitte des 4. Jahrhunderts v. Chr. Aus d. Franz. von **Fischer.** 14 Bde. in 7 eleg. Ppbbdn.